

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 13

Rubrik: Blick in unsere Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in unsere
Gazetten



Rund um die Futterkrippe

Zu den verschiedenen Gründen, die einen zum Essen außerhalb des Heimes bewegen, könnte zur Abwechslung auch dieser gehören:

35031p) Vermisst jung.
Elektr. Kochherd
elektr. Boiler

Der Mißtrauische organisiert wenigstens den Dessertnachschieb:

Verhaftung wegen Urkundenfälschung. Die Genfer Polizei hat einen 50jährigen aargauischen Kaufmann verhaftet, der in Bern wohnhaft ist und sich anschickte, nach Südfrankreich abzureisen, wobei er bereits sein Gebäck aufgegeben hatte. Der Verhaftete

Da und dort scheint Dürre auf der Speisekarte zu herrschen:

Im Gebiet von Salève und dem Genfer Jura mußten Zisternenwagen die Wasserversorgung der Tiere übernehmen. Die Viehzüchter sind gezwungen, schon jetzt die Futterreserve, die für den Winter vorgesehen ist, zu verzehren. Nach Ansicht des Genfer Viehzüchterverbandes ist es nötig, Futter aus dem Ausland einzuführen.

Uebrigens nicht nur zwischen Salève und Genfer Jura:

Gute Stallungen
herrliches Reitgelände
und eine **erstklassige Küche**

Futter kann auf Verlangen
bereitgestellt werden

Das Schaf im Haus erspart den Gang in die Metzger:

Kaufe
Schafzimmer

Trotzdem Bundesrat Bonvin den Willkomm entbietet, trotzdem Doktor Goudrons Verdienste gewürdigt werden, kriegen die Nationalstraßen bloß Tee:


Bonvin, den Willkomm. Der Präsident der Vereinigung der Straßenfachmänner, Kantonsingenieur J. Bernath, Schaffhausen, würdigte dann die großen Verdienste des «docteur goudron» und leitete anschließend eine Demonstration der Teerungsverfahren von den Anfängen mit Kübel und Besen über die handbediente Teebrause bis zu den heutigen Einbaumaschinen des Nationalstraßenbaus.

Und ist das Faß Tee geleert, dann auf in den Totokampf:

zielen. Der Winter sei dafür besonders günstig, weil dann verschiedene Faktoren — wie Wetter und Platzverhältnisse — im Faßballtoto besser zu berechnen seien.

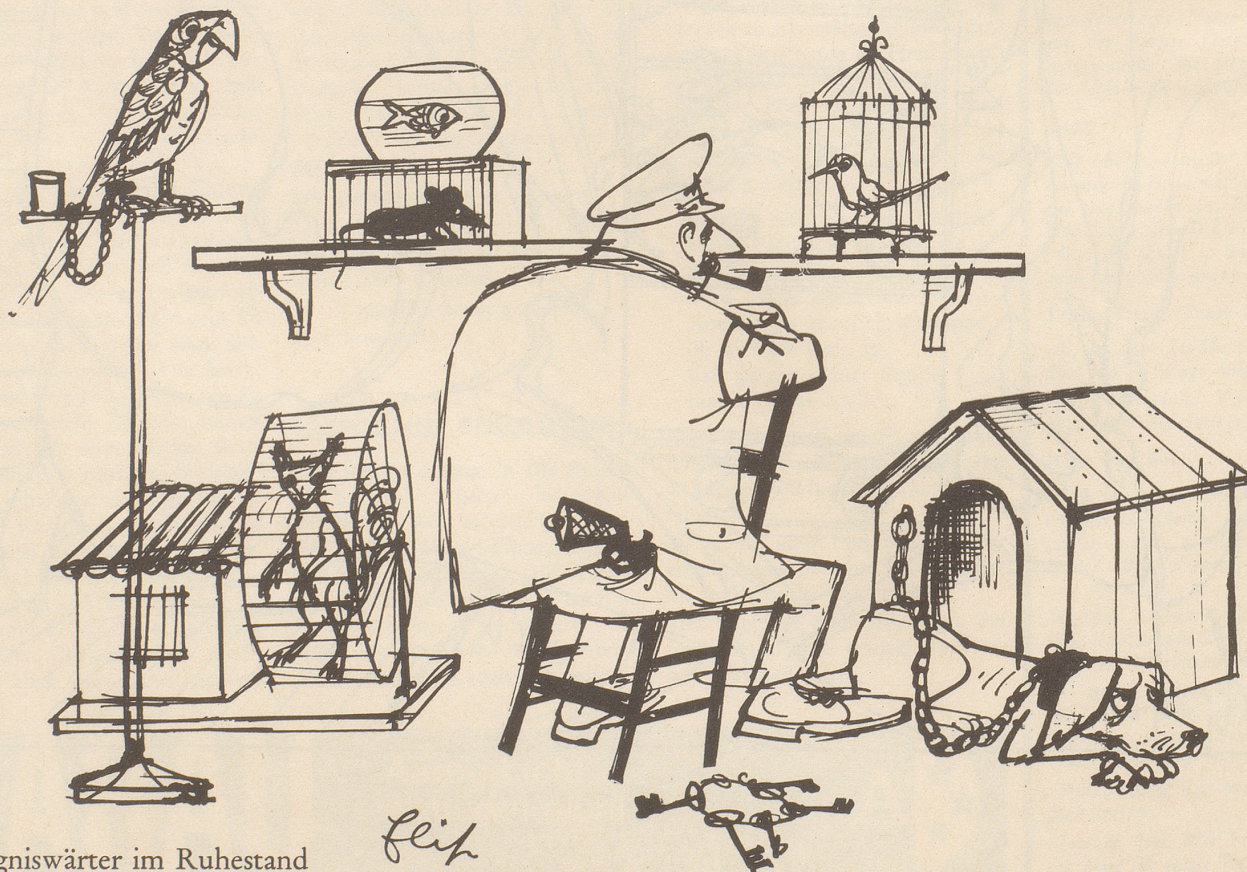
Wie eine Wurst entsteht, interessiert natürlich nicht bloß den Fußballer, sondern jeden Lebensmittelkonsumenten:

Wie eine Wurst entsteht

Die Firma  besitzt elf eigene schwere Lastwagen, die z. T. als Kühlwagen ausgebildet sind, um ihre Kundschaft zu bedienen. M^{ist}

Wie eine Wurst aber allenfalls entstehen könnte, darauf sei der Leser hier ausdrücklich aufmerksam gemacht. Der Hinweis ist als Warnung gedacht; außerdem erinnern wir an den bekannten Zweizeiler: Nur die allergrößten Kälber wählen ihren Metzger selber!

Dürfen wir Ihr Metzger sein?



Gefängniswärter im Ruhestand